

Barsch	Perca fluviatilis L.	17 cm
Rotfeder	Scardinius erythrophthalmus (L.)	17 cm
Scholle	Pleuronectes platessa (L.)	25 cm
Flunder	Platycthis flesus (L.)	25 cm
Steinbutt	Psetta maxima (L.)	30 cm
Glattbutt	Scophthalmus rhombus (L.)	30 cm
Dorsch	Gadus morhua (L.)	30 cm
Für den Stör	Acipenser sturio (L.)	besteht ganzjähriges Fangverbot.

Die Mindestlänge der Fische wird von der Kopfspitze bei geschlossenem Maul bis zum längsten Ende der Schwanzflosse gemessen.

Anlage 2

zu § 17 Abs. 1 vorstehender Anordnung

1. Oder-Haff

Von der Staatsgrenze zur Volksrepublik Polen bis zur Straßenbrücke Zecherin einschließlich Warper See und Usedomer See sowie der unteren Uecker bis zur Straßenbrücke Ueckermünde, der unteren Zarow bis zur Straßenbrücke Grambdn, des Mühlengrabens bis zur Straßenbrücke Bugewitz und der unteren Peene bis zur Eisenbahnbrücke Anklam;

2. Peenestrom

Von der Straßenbrücke Zecherin' bis zur Linie Nordspitze Struck — Nordspitze Peenemünder Haken einschließlich Achterwasser, Balmer See, Nepperminer See, Krieker See und Krumminer Wiek sowie des Pudagla Baches bis zur Straßenbrücke Pudagla, der Spandowerhagener Wiek und des Freesendorfer Sees;

3. Greifswalder Bodden

Von der Linie Nordspitze Struck — Nordspitze Peenemünder Haken bis zur Linie Nordspitze Peenemünder Haken — Nordspitze Rügen — Südperd bis zur Linie Venzvitz — Groß-Miltzow einschließlich sämtlicher Inwieken und des Unterlaufes des Ryck bis zur Straßenbrücke Greifswald;

4. Strelasund

Von der Linie Venzvitz — Groß-Miltzow bis zur Linie Lotsenturm Barhöft — Unterfeuer Bock, bis zur Nordgrenze des Jahresschonbezirkes „Der Bock“ und bis zur Linie Südspitze Hiddensee — Freesenort einschließlich Kubitzer Bodden sowie sämtlicher Inwieken;

5. Gewässer zwischen Hiddensee und Rügen

Von der Linie Südspitze Hiddensee — Freesenort bis zur Nordgrenze des Jahresschonbezirkes „Der Libben“ einschließlich Rassower Strom, Wieker Bodden, Breetzer Bodden, Breeger Bodden, Tetzitzer See, Spyker See, Mittel See und Großer Jasmunder Bodden;

6. Kleiner Jasmunder Bodden

einschließlich Wostevitz er Teiche und Ossen;

7. Darßer Boddenkette

Von der Linie Lotsenturm Barhöft — Unterfeuer Bock westwärts einschließlich Grabow, Barther Bodden, Zingster Strom, Bodstedter Bodden, Koppelstrom, Saal er Bodden und Ribnitzer Bodden sowie der Unterlauf der Barthe bis zur Straßenbrücke Barth, der Prerower Strom in

seiner gesamten Länge, der Unterlauf der Recknitz bis zur Straßenbrücke Ribnitz-Damgarten und der Körkwitzer Bach bis zur Straßenbrücke Körkwitz;

8. Wam'ow

Ab Austritt der Warnow aus dem Breitling;

9. Wismarer Bucht

Südlich der Linie Halbinsel Wustrow (54° 05,6' N, 11° 33,3' E) — Groß-Klütz—Höved einschließlich Wohlenberger Wiek, Boltenhagener Bucht und Salzhaff.

Anlage 3

zu § 21 vorstehender Anordnung

1. Aalfanggeräte	14mm
hinterer Sackteil von Aalgarnen, Kumm- und Bügelreusen für den Aalfang Aaltreibzeesen, Aalstreuer, Steerte von Aalzeesen der Kutterfischerei, in den Aalkorbketten für das gesamte Gerät	
2. Fischfanggeräte für Süßwasserfischarten	16mm
— hinterer Sackteil von Fischgarnen, Treibzeesen, Kumm- und Bügelreusen, Fisch- und Flunderstreuer	
— ein- und mehrwandige Stellnetze (außer Heringsstellnetze)	40mm
3. Dorschfanggeräte	
Tunnel- und Steert der Schleppnetze der Kutterfischerei	
— einfach verstrickt	50mm
— doppelt verstrickt	52mm
Steertbezüge	
— einfach verstrickt	106mm
— doppelt verstrickt	110mm
ein- oder mehrwandige Stellnetze	60mm
4. Plattfischfanggeräte	
Tunnel- und Steert der Schleppnetze der Kutterfischerei	
— einfach verstrickt	50mm
— doppelt verstrickt	52mm
Steertbezüge	
— einfach verstrickt	106mm
— doppelt verstrickt	110mm
ein- oder mehrwandige Stellnetze	60mm
5. Zanderfanggeräte	
— in den inneren Seegewässern	45mm
— in den Territorialgewässern der DDR und in der Ostsee	50mm
6. Hechtnetze	50mm
einwandige Stellnetze	
7. Bestichzeesen	4mm
für den Fang aller als Bestich zugelassenen Fischarten.	

Das Verfahren der Messung der Mindestmaschenweiten wird vom Oberfischmeisteramt festgelegt und bekanntgemacht.